

SpermMar Test IgG

SpermMar IgG single

Test zum Nachweis von Spermien-IgG-Antikörpern,
Latexpartikel beschichtet mit
spez. monoklonalen Antikörpern anti-IgG

Bestellnr.: 3001

SpermMar IgG complete

wie 3001, mit Mikropipetten (10 µl),
Deckgläsern (24 x 40 mm), Objekträgern
(76 x 26 mm)

Bestellnr.: 3002



Inhalt:

1 Fläschchen mit 0,7 ml SpermMar IgG Latexpartikeln (2 µm Durchmesser) beschichtet mit spez. monoklonalen Antikörpern anti-IgG (enthält 0,1% Rinderserumalbumin)

1 Fläschchen mit 0,7 ml SpermMar Antiserum (monospezifisches Antiserum gegen Fe-Fragmente der humanen IgG-Antikörper)

Hinweis: beide Reagenzien enthalten Natriumazid (0,09% Endkonzentration)

FertiKult Gück GmbH
Zietenstraße 25a
10783 Berlin

Tel. 030 - 21 47 37 38
Fax 030 - 21 47 37 39

office@fertikult.de
www.fertikult.de

Lagerung:

Im Kühlschrank bei 2-8 °C aufbewahren. Nicht einfrieren.

Haltbarkeit:

Mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum.

Hinweis:

Für jede Charge ist ein Analysenzertifikat online bei www.fertipro.com erhältlich.



Anwendungsbereich

Einführung:

In etwa 8% aller Infertilitätsfälle ist ein immunologischer Faktor vorhanden. Spermienantikörper im Ejakulat gehören fast immer den IgA- oder IgG-Klassen an. IgA- Antikörper sind klinisch wichtiger als IgG- Antikörper, treten jedoch sehr selten ohne diese auf. In der Literatur wird der SpermMar Test als Screeningtest empfohlen.

Die WHO bezeichnet den SpermMar Test als obligatorisch. Der SpermMar Test ist ein schneller, einfacher Nachweistest für Anti-Spermien-Antikörper.

Direkter SpermMar-Test IgG Gebrauchsanleitung:

Eine Vorbehandlung des Spermas ist nicht erforderlich. Der direkte SpermMar Test dauert nur drei Minuten. Die Interpretation ist wegen der einheitlichen Größe der Latexpartikel (ca. 2 μ m) sehr einfach. Sie benötigen ein Lichtmikroskop mit einer 400- oder 600-fachen Vergrößerung. Die beschichteten Latexpartikel sind im Gegensatz zu beschichteten Erythrozyten ein Jahr haltbar. In Vergleichsstudien verschiedener kommerziell erhältlicher Immunologietests erwies sich der SpermMar-Test als akkurateste Methode (vgl. Literaturangaben auf www.fertipro.com).

Samengewinnung und -aufbereitung:

Samengewinnung durch Masturbation in sterile Plastikbehälter oder spezielle nichtpermizide Transportkondome (Male Factor Pak). Idealerweise sollten die Spermien innerhalb von 1 Stunde nach Ejakulation für den Test verwendet werden.

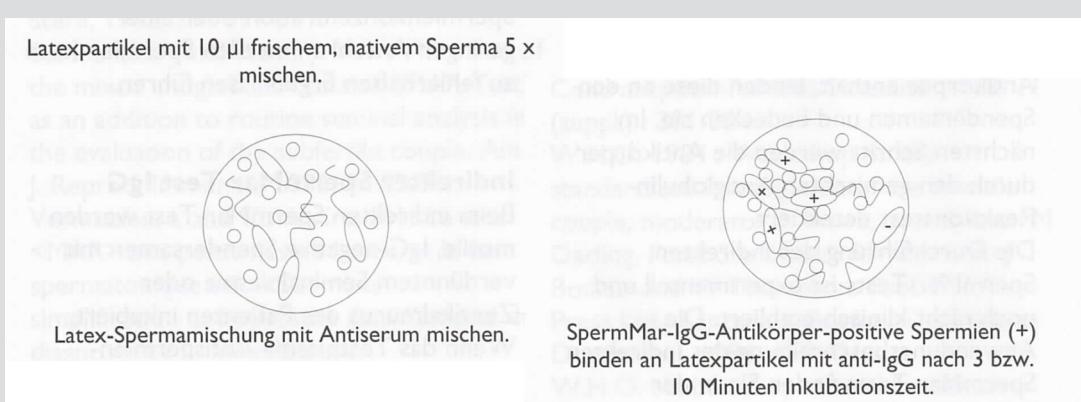
Benötigte Materialien:

Lichtmikroskop, 400-600fache Vergrößerung

Objektträger, Deckgläser

Mikrokapillaren mit Gummihüttchen oder Pipetten für 10 μ l

Schematische Darstellung der Durchführung:



Durchführung des direkten SpermMar-Tests der IgG-Klasse auf humanen Spermatozoen:

1. Die Samenprobe und die Antikörper- Latexpartikel werden auf Raumtemperatur erwärmt. Nur unbehandeltes oder ungewaschenes Sperma verwenden.
2. 10 µl frisches Sperma und 10 µl SpermMar-Latexpartikel werden auf einen Objektträger aufgetragen (Latexpartikel vor Gebrauch gut schütteln). Bei Gebrauch der mitgelieferten Mikrokapillar-Pipetten (nur Kat.-Nr. 3002) das Ende der Kapillare mit dicker schwarzer Linienmarkierung in den Gummistopfen einführen (ca. 5mm). Lassen Sie die Pipette sich durch Kapillarkräfte bis zur ersten Markierung (10µl) befüllen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Gummistopfen gelangt. Legen Sie den Finger über das Ende des Stopfens. Während Sie den Gummistopfen zwischen Daumen und Mittelfinger halten, drücken Sie vorsichtig den Stopfen, um die Flüssigkeit aus der Pipette zu entlassen.
3. Mischen Sie die Samenprobe mit den Latexpartikeln 5x mit der Ecke eines Deckglases.
4. Mischen Sie das Antiserum mit den Latexpartikeln und der Samenprobe.
5. Legen Sie das Deckglas auf die Mischung und untersuchen Sie die Probe unter einem Lichtmikroskop bei 400-600facher Vergrößerung. Es ist auch möglich, unter Phasenkontrast oder Dunkelfeld den Objektträger auszuwerten.
6. Nach 3 Minuten erfolgt die Auswertung (nicht weniger als 2 und nicht länger als 5 Minuten warten!). Bei positivem Befund lagern sich die Latexpartikel an die motilen Spermien. Diese Reaktion zwischen den Spermien und den Latexpartikeln zeigt an, dass Anti-Spermien-Antikörper vorhanden sind. Zählen Sie 100 Spermien aus, um den Anteil der SpermMar-positiven Spermien zu ermitteln. Wenn keine Latexpartikel anhaften, zählen Sie erneut nach 10 Minuten aus. Bewahren Sie die Objektträger während der Wartezeit in feuchter Umgebung auf (z.B. in einer Petrischale mit feuchtem Filterpaper).
7. Ein Verdacht auf eine immunologische Infertilität liegt vor, wenn 10-39% der motilen Spermien anhaftende Latexpartikel aufweisen. Wenn 40% oder mehr der Spermien anhaftende Latexpartikel besitzen, ist eine immunologische Infertilität wahrscheinlich.

Der direkte SpermMar-Test kann nur mit motilen Spermien durchgeführt werden. Samenproben mit einer sehr niedrigen Spermienkonzentration oder einer geringen Anzahl an motilen Spermien können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.



Indirekter SpermMar-Test IgG

Beim indirekten SpermMar-Test werden motile, IgG-negative Spendersamen mit verdünntem Seminalplasma oder Zervikalmucus des Patienten inkubiert. Wenn das Testplasma Antispermien-Antikörper enthält, binden diese an die Spendersamen und bedecken sie. Im nächsten Schritt werden die Antikörper durch den Antiglobulin-Reaktionstest detektiert. Die Durchführung des indirekten SpermMar-Tests ist experimentell und noch nicht klinisch etabliert.

Die Anwendungsbeschreibung dieses Tests finden Sie in der Packungsbeilage.

Sicherheitshinweis:

Alle humanen organischen Substanzen sollten als potentiell infektiös betrachtet werden. Behandeln Sie alle Proben so, als ob sie HIV oder Hepatitis übertragen könnten. Tragen Sie immer Sicherheitskleidung, wenn Sie mit Proben und Reagenzien arbeiten (Handschuhe, Kittel, Augen-/Gesichtsschutz).

